

Abschlusszertifikat

für die Weiterbildung

Systemisches Arbeiten in Sozialarbeit, Pädagogik, Beratung und Therapie

Frau Cornelia Türke

hat von Oktober 2013 bis Juli 2016 an der oben genannten Weiterbildung teilgenommen und sie mit Erfolg abgeschlossen.

Die Weiterbildung ist von der Deutschen Gesellschaft für systemische Therapie und Familientherapie (DGSF) als systemische Beratungsausbildung anerkannt. Alle in den Richtlinien geforderten Voraussetzungen wurden erbracht.

Die Weiterbildung beinhaltet folgende Bereiche:

- Kommunikationspsychologische Grundlagen
- Systemische Diagnostik von Familien, Gruppen, Teams und institutionellen Systemen
- Systemische Interventionsmethoden
- Krisen- und Konfliktinterventionen
- Einbezug der Mehrgenerationenperspektive in die Arbeit
- Der eigene Standort im Helfersystem
- Familientherapeutische Selbsterfahrung

Die folgenden, für das Zertifikat geforderten Voraussetzungen wurden erbracht:

- Teilnahme an
 - Theorie und Methodik - Seminaren 200 UE
 - Systemische Selbsterfahrung 100 UE
 - Gruppensupervision 110 UE
 - Intervention in Kleingruppen 80 UE
 - Nachgewiesene eigenständig durchgeführte Beratung über 70 UE
- Drei dokumentierte Fallberichte
- Vorstellung von zwei Fällen in der Supervision (live oder Video)
- Teilnahme am Abschlusskolloquium
- Erstellen einer schriftlichen Hausarbeit zum Thema:
Systemische Arbeit an Hand des Kurses Starke Eltern – Starke Kinder

Hanau, den 15.7.16

Institutsleitung



Rainer Schwing
Dipl.-Psychologe
Lehrender für systemische
Therapie und Beratung DGSF

Seminarleitung / Supervisionsleitung

Inge Liebel-Fryszter, Dipl.-Psychologin, Lehrende für systemische Therapie und Beratung DGSF
Franco Biondi, Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Familientherapeut